



## Bundesratswahl vom 7. Dezember 2022

**Liestal, 7. Dezember 2022. Die Nordwestschweizer Regierungskonferenz gratuliert Elisabeth Baume-Schneider herzlich zur Wahl in den Bundesrat und freut sich, dass mit Elisabeth Baume-Schneider die Perspektive der Nordwestschweiz, als bedeutendem Wirtschafts-, Innovations- und Bildungsstandort der Schweiz, wieder in der Landesregierung vertreten sein wird.**

Die Nordwestschweizer Regierungskonferenz (NWRK) ist erfreut, dass mit Eva Herzog und Elisabeth Baume-Schneider zwei ausgezeichnete Kandidatinnen und ebenso engagierte Vertreterinnen der Region Nordwestschweiz zur Wahl in den Bundesrat standen. Die Kantone der Nordwestschweiz waren zuletzt mit Doris Leuthard (AG) 2018, Otto Stich (SO) 1995, Hans-Peter Tschudi (BS) 1973 und Emil Frey (BL) 1897 im Bundesrat vertreten. Die NWRK gratuliert Elisabeth Baume-Schneider, als erstem Bundesratsmitglied aus dem Kanton Jura, herzlich zur Wahl in den Bundesrat. Mit Elisabeth Baume-Schneider wird künftig eine äusserst kompetente wie erfahrene Politikerin Einsitz in die Landesregierung nehmen.

Regierungsrat Dr. Markus Dieth, Konferenzpräsident: "Die Nordwestschweiz ist eine der wirtschafts- und exportstärksten Regionen der Schweiz. Als Nordwestschweizer Regierungskonferenz begrüssen wir es sehr, dass diese Region, welche einen unverzichtbaren Beitrag an die wirtschaftliche Stärke der Schweiz leistet, wieder in der Landesregierung vertreten ist." Die Grenzregion Nordwestschweiz ist in vielen Bereichen auf Entscheide des Bundes angewiesen – gerade in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, beispielsweise in den Bereichen des öffentlichen Verkehrs, der Gesundheitsversorgung oder des Katastrophenschutzes. Umso mehr freuen wir uns, dass Elisabeth Baume-Schneider die Bedeutung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und der geregelten Beziehungen zur Europäischen Union als wichtigste Handelspartnerin unseres Landes bestens bekannt ist. "Die Nordwestschweizer Regierungskonferenz setzt sich im Interesse der Region auf verschiedenen Ebenen seit jeher für diese guten und geregelten Beziehungen zu unseren Nachbarn und für gute Rahmenbedingungen für die Nordwestschweiz ein", so Dieth.

Regierungsrat Markus Dieth: "Die Nordwestschweizer Regierungskonferenz freut sich ausserordentlich, mit Elisabeth Baume-Schneider die Nordwestschweizer Perspektive wieder im Bundesrat vertreten zu haben, und wünscht Elisabeth Baume-Schneider alles Gute und viel Erfolg bei den bevorstehenden Aufgaben."

### Rückfragen

Julia Stühlinger, Konferenzsekretärin NWRK, [julia.stuehlinger@nwrk.ch](mailto:julia.stuehlinger@nwrk.ch), 075 400 71 63

Der **Nordwestschweizer Regierungskonferenz** ([www.nwrk.ch](http://www.nwrk.ch)) gehören als Mitglieder die Kantone Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Jura an. Die Konferenz bezweckt insbesondere die Entwicklung gemeinsamer Positionen und die Interessenvertretung für die Region gegenüber dem Bund, der Konferenz der Kantonsregierungen und anderen Regionen, die Bündelung des Auftritts in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und die Information und Koordination unter den Kantonen in der regionalen Zusammenarbeit und in kantonsübergreifenden Arbeitsgruppen.